

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 10 (1902)

Heft: 23

Vereinsnachrichten: Société militaire-sanitaire suisse : le Comité central aux sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im allgemeinen können wir am Schlusse unseres Berichtes konstatieren, daß, abgesehen von einigen Übelständen, wie sie bei allen neuen Einrichtungen vorkommen, die Vermittlung des Roten Kreuzes vom Krankenpflegepersonal und vom Publikum dankbar anerkannt worden ist und zur Zufriedenheit gearbeitet hat. Die Erfahrungen des ersten Jahres haben das große Bedürfnis nach einer Centralstelle erwiesen und es steht so eine zunehmende Entwicklung, wie sie auch die ähnlichen Institute in Zürich und Luzern aufweisen, außer allem Zweifel.

An unserm Krankenpflegepersonal wird es sein, durch tüchtige berufliche Leistungen den guten Ruf des Bureaus zu heben und so sein eigenes Interesse zu mehren. Nur wenn es dem Bureau durch tüchtige Pflegeträfte ermöglicht wird, sich im Publikum den Ruf einer eigentlichen Vertrauensstelle zu erwerben, wird es seinen Zweck, zwischen Angebot und Nachfrage im Pflegeberuf zu vermitteln, wirksam erfüllen können.

Bern, November 1902.

Nachschrift. Infolge Rücktrittes der bisherigen Vorsteherin, Frä. Foder, siedelt das Stellenvermittlungsbureau am 15. Nov. 1902 in das Lindenhospital über und wird nun also auch räumlich mit der Rot-Kreuz-Pflegerinnenschule vereinigt. — Anfragen sind vom 15. Nov. 1902 an zu richten an das Bureau des Roten Kreuzes, Lindenhospital, Bern. Telephon Nr. 1101.



Société militaire-sanitaire suisse. Le Comité central aux sections.

Messieurs et chers camarades,

Nous avons l'honneur de vous annoncer dans le n° 20 de l'organe du 15 octobre écoulé, qu'une section de notre société venait d'être fondée à Vevey. Aujourd'hui, nous avons par contre le regret de vous informer, que la section de *Birseck* vient de se dissoudre et qu'en conséquence elle ne fait plus partie de notre association. Mais aussi en revanche, nous recevons avec grand plaisir une lettre émanant de Mr. Jakob Scheu, ancien président de la section de Lichtensteig, nous informant qu'une nouvelle section était en voie de fondation à *Wil* (St-Gall). Aussi sommes-nous heureux de bientôt pouvoir posséder cette nouvelle section au sein de notre association.

Par la même occasion, nous vous rappelons et recommandons la *circulaire* qui est à nous retourner pour le 25 décembre, et vous présentons, chers camarades, nos cordiales salutations.

Au nom du comité central de la Société M.-S.-S.,

Le président: **Ed. Pouly.**

Le secrétaire: **P. Delacrausaz.**



Schweiz. Militär-Sanitäts-Verein. Das Centralkomitee an die Sektionen.

Wir müssen Ihnen leider heute Mitteilung machen, daß sich die Sektion *Birseck* aufgelöst hat und somit auch aus dem Verband ausgeschieden ist.

Andererseits erhalten wir von Hrn. Jakob Scheu, ehemaligem Präsidenten der Sektion Lichtensteig, briefliche Mitteilung, daß eine neue Sektion in *Wil* in Bildung begriffen ist und sich bald dem Centralverband anschließen wird.

Wir benützen die Gelegenheit, um Ihnen das Zirkular, das Sie uns bis zum 25. Dezember zurücksenden wollen, in Erinnerung zu rufen, und zeichnen mit kameradschaftlichem Gruß.

Das Centralkomitee.

